

Vorschau Kampftag 12

Nachlese Doppelkampftage 10 + 11 Verbandsliga

KSV Winzeln – AV Hardt 23:16
KSV Unterechingen – SV Dürbheim 24:12
TSV Herbrechtingen – KV Plieningen 18:11
AC Röhlingen – TSG Nattheim 22:8

AV Hardt – SV Dürbheim 17:15
TSG Nattheim – TSV Herbrechtingen 10:13
KV Plieningen – KSV Winzeln 15:18
SV Fellbach – KSV Unterechingen 17:14

Bereits der Rückkampfserien-Einstieg hatte es in sich...nicht nur weil der Doppelkampftag erhöhte Leistungs-Anforderungen an die Ringer stellte. Vorentscheidende Kampftage standen auf dem Programm...

„Laternenträger“ KV Plieningen setzte seine Hoffnungen auf den Stilartwechsel in den meisten Gewichtsklassen und startete nochmals einen Angriff auf den Klassenerhalt. Herbrechtingen und Winzeln musste gegen den Tabellenletzten schwer kämpfen um zu gewinnen...Ergebnis: die Filderaner sind mit 0 Pluspunkten weiterhin Letzter und werden sich, wenn nicht noch Flügel wachsen, mit dem Gang in die Landesliga anfreunden müssen.

Auch der Vorletzte Nattheim unterlag in beiden Wochenendbegegnungen...beim Tabellenführer in Röhlingen war nichts drin, im 2. Ostalberby, gegen Kreis-Rivale Herbrechtingen hatten die Bibrisfighter diesmal bei der Revanche die Glücksmomente und Glücksgefühle auf ihrer Seite. Mit 4 Punkten belohnten sich die TSV-Ringer für ihren leidenschaftlichen Einsatz...für die Gierigkeit nach dem Erfolg. Nach menschlichem Ermessen dürften damit die TSV'ler um Bernd Biller, Edi Kruse und Wenne Beck nichts mehr mit einer Abstiegsgefahr zu tun bekommen, weil es wohl nur einen Absteiger geben wird.

Nattheim bleibt bei 4 Punkten auf dem 8. Platz sitzen, dürfte sich hinten aber gegenüber Plieningen letztlich behaupten können. Der Rückkampf in Nattheim wird die Entscheidung zugunsten der Härtsfelder bringen.

Im breiten Tabellenmittelfeld ist man noch enger zusammen gerutscht. Eine Vorentscheidung fiel auch in der Meisterschaftsfrage...der Zweitplatzierte Fellbach setzte sich über den 3. Unterechingen hinweg und schubste „die Elche“ endgültig aus dem Titelrennen.

Die Kampfpaarungen diese Woche

Verbandsliga Württemberg - 12. Kampftag

Freitag, 08.11.

SV Dürbheim – KV Plieningen

Samstag, 09.11.

KSV Unterechingen – AV Hardt

KSV Winzeln – TSG Nattheim

SV Fellbach – AC Röhlingen

Kampffrei: TSV Herbrechtingen

Die Kampfausgänge in Dürbheim und in Winzeln werden zeigen, ob sich „die Hinterbänkler“ nochmals aufbäumen können. Plieningen und Nattheim befinden sich dort in Außenseiterpositionen.

Die Meisterschaft zwischen Röhlingen und Fellbach wird wohl im Remstal entschieden. Im Hin-
kampf siegten die Ellwanger „Vorort-Jungs“ knapp mit 17:16. Gewinnt Fellbach den Rückkampf
höher spricht der direkte Vergleich für den Oberliga-Absteiger zur Rückkehr ins Oberhaus des
WRV.

Landesklasse - 12. Kampftag

Freitag, 08.11.

SV Ebersbach II – TSG Nattheim (19.00 Uhr / Marktschulturnhalle)
ASV Schorndorf II - Red Devils Heilbronn II

TSV Herbrechtingen II – KG Kirchheim/Köngen (20.30 Uhr / Bibris MzH)

Samstag, 09.11.

TSV Ehningen II – SG Weilimdorf II
Kampffrei: KSV Neckarweihingen II

Auch wenn die TSV II am WE mit Siegen etwas unerwartet alle beiden Kämpfe für sich entschei-
den konnten, zählt im vorgezogenen Kampf gegen das Schlusslicht Kirchheim nur ein Sieg, um
sich allmählich in Sicherheit zu bringen.

Denn aus der Landesklasse müssen am Ende 2 Vereine absteigen, weil die beiden Bezirksliga
Meister aufsteigen möchten. Die TSV ist also noch längst nicht aus dem Schneider, um nicht zum
Saisonende hin wieder in den Seilen zu hängen.

Jugendliga Bezirk III

Freitag, 08.11.

TSV Herbrechtingen – SVH Königsbronn (18.30 Uhr Bibris MzH)

Der TSV-Nachwuchs könnte theoretisch noch den 3. Platz erringen, doch hierfür müsste man den
letztjährigen Vizemeister bezwingen. Eine (zu) große Herausforderung ?

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen